



# Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

61. Jahrgang

Freitag, den 13. November 2020

Nummer 46

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volkstrauertag wurde auf Vorschlag des 1919 gegründeten Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die Kriegstoten des ersten Weltkrieges eingeführt. Dieser Tag sollte ein Zeichen der Solidarität derjenigen, die keinen Verlust zu beklagen hatten, mit den Hinterbliebenen sein. 1922 fand die erste offizielle Feierstunde im Deutschen Reichstag in Berlin statt. Dabei rief Reichspräsident Paul Löbe eindringlich zur „Abkehr vom Hass“ auf. In der Weimarer Zeit verlor die Trauer um die Gefallenen ihre gesellschaftlich bindende Wirkung. Dies lag an der umstrittenen Deutung des ersten Weltkrieges. Die politischen Kräfte gedachten am Volkstrauertag vermehrt des Kampfes und des Leids Deutscher Soldaten und empfahlen ihre heroischen Taten der nächsten Generation zur Nachahmung an. Im Dritten Reich wurde der Volkstrauertag auf den 16. März gelegt und zum staatlichen „Heldengedenktag“. Er wurde bis 1945 von der Wehrmacht und der NSDAP ausgerichtet. Alle, die aus politischen Gründen nicht zur „NS-Volksgemeinschaft“ zählten, wurden aus dem Gedenken verbannt, wie z.B. gefallene jüdische Weltkriegssoldaten.

Der diesjährige Volkstrauertag steht im Zeichen des Kriegsendes vor 75 Jahren wie auch der darauffolgenden Wandlungsgeschichte vom Kalten Krieg und Eisernen Vorhang hin zum friedlichen und vereinten Europa – das zugleich vor neuen Herausforderungen steht. Der diesjährige Volkstrauertag kann nicht in der gewohnten Form stattfinden.

Gedenken wir in Stille:

**Wir denken heute** an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

**Wir gedenken** der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.

**Wir gedenken derer**, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden, Teil einer Minderheit waren oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.

**Wir gedenken derer**, die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben, und derer, die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.

**Wir trauern** um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.

**Wir gedenken heute auch derer**, die bei uns durch Hass und Gewalt gegen Fremde und Schwache Opfer geworden sind.

**Wir trauern mit allen**, die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz.

Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.

Quelle: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Gemeinsam für den Frieden

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10, Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

## Inhaltsübersicht

### Bereitschaftsdienste

#### Amtliche Bekanntmachungen

- Beschlussfassung zum Investitionsprogramm 2021
- Bauplatzverkauf
- Gemeindewerke Krauchenwies „Stromversorgung“
- Militärische Übung

#### Schulnachrichten

- Grundschule Göggingen „Willkommensgeschenk“

#### Kindergarten

#### Jubilare

#### Standesamtliche Nachrichten

#### Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rufingen

#### Kirchliche Mitteilungen

#### Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

#### Seminare/Weiterbildung

#### Wissenwertes/Aktuelles

### Wichtige Rufnummern:

<b>Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>192 22</b>
<b>Störungsstelle Gas</b>	<b>0800 0824 505</b>
<b>Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler</b>	<b>0800 3629 477</b>
<b>Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach</b>	<b>97216</b>
<b>Störungsstelle Wasser</b>	<b>97250</b>
<b>Störungsstelle Abwasser/Kläranl.</b>	<b>97251</b>
<b>Winterdienst</b>	<b>97252</b>
<b>Polizeirevier Sigmaringen</b>	<b>07571/104 220</b>
<b>Rathaus Krauchenwies</b>	<b>Tel. 972-0</b>
<b>info@krauchenwies.de</b>	<b>Fax: 972-70</b>
<b>Sprechzeiten:</b>	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
<b>Krauchenwieser Küste</b>	<b>7008</b>

## Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

### Ablach Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829  
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de  
Sprechzeiten Fr. 14:00 -16:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647  
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder  
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de  
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812  
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de  
Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914  
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de  
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

## Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

### Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49  
e-mail: johannes.lang@irasig.de

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstrasse 40, kommen.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr  
Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

### Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312  
Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

### Kinderärztliche Notdienstprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagsprechstunde statt.

In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.

Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in **Albstadt, Friedrichsstr. 37/1, Tel. 07431/6306353** untergebracht.

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

### Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

**Anschrift:** Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen  
e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

**Sprechstunde:** Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1 von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)  
Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

### Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

**Anschrift:** Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen  
**e-mail:** patientenfuersprecherin@ibb-sigmaringen.de

**Mobil:** 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)  
**Sprechstunde:** Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028  
von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

## Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)  
Tel. 07571/7301-0

## Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend  
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

## Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,  
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr  
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Ergänzende unabhängige Teilhabetbetreuung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabebeeinträchtigung  
Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung, Tel. 07571/7523910 oder [info@eutb-rv-sig.de](mailto:info@eutb-rv-sig.de)

## Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.  
Termine werden anonymisiert unter Tel. 07571/102 6401 vergeben

## WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe  
Außenstelle Sigmaringen  
0151-55164829

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 14./15.11.2020  
Dr. med.vet. Andrea Metzger, Im Schulhof 3, 72488 Sigmaringen  
Samstags Sprechstunde nach Terminvereinbarung von 12-14 Uhr

## Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368  
E-Mail: [pflegestuetspunkt@lrasig.de](mailto:pflegestuetspunkt@lrasig.de)  
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr  
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr  
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

## Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen  
Tel. 07571/7319760  
E-Mail: [info@haus-am-adlerplatz.de](mailto:info@haus-am-adlerplatz.de)

## Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren  
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

## Sekunda –betreuen und begleiten-

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda  
Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige  
Habsthaler Straße 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

## Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege  
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter  
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

## Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum  
Frau Sabine Mutschler  
Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982  
[sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de](mailto:sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de)

## Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

**Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr**  
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)  
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.  
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:  
Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**  
Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**  
oder über E-Mail: [nachbarschaftshilfe@se-kr.de](mailto:nachbarschaftshilfe@se-kr.de).

## Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

## Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:  
[www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)

### am 14.11.2020

Vital Apotheke, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/484900

### am 15.11.2020

Herz-Apotheke, Georg-Zimmerer-Straße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/747339  
Apotheke Selbherr, Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/8799

**Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlussfassung zum Investitionsprogramm 2021

Für das Jahr 2021 stehen im Gemeindegebiet mehrere neue Tiefbaumaßnahmen an. Um für eine Vergabe der Leistungen wirtschaftliche Angebote erwarten zu können ist es erforderlich, die Maßnahmen noch in diesem Jahr öffentlich auszuschreiben. Hierzu wäre eine Beschlussfassung für den Investitionshaushalt 2021 in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu spät.

Der Gemeinderat hat in der vergangenen Sitzung die Verwaltung beauftragt, folgende Projekte noch im Herbst für 2021 auszuschreiben:

Erschließung des Gewerbegebietes „Oberried“ in Krauchenwies für ca. 1.340.000 €, die Erschließungserweiterung „Auf der Höhe“ in Ablach für ca. 135.000 € sowie die Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet Rauhegerten in Hausen a. A. für 220.000 €.

Bei den Maßnahmen handelt es sich um Erschließungsmaßnahmen und nicht um Endausbaumaßnahmen.

### Bauplatzverkauf

Wohnbauplatz Flst. Nr. 580/73 Oberer Kirchberg wurde mit 780 qm für 63.180 € verkauft.  
Wohnbauplatz Flst. Nr. 580/43 Oberer Kirchberg wurde mit 641 qm für 51.921 € verkauft.



## Gemeindewerke Krauchenwies - Stromversorgung

### Schon gewusst?

#### Staatliche Förderung von privaten Ladestationen für Elektrofahrzeuge.

Ab dem **24.11.2020** bietet die KfW-Bank eine pauschale Förderung privater Ladesäulen zur Betankung von Elektrofahrzeugen an.

Gefördert werden Ladestationen im nicht öffentlich zugänglichen Bereich von bestehenden, selbstgenutzten oder vermieteten Wohngebäuden.

### Was wird gefördert?

Gefördert werden der Erwerb und die Errichtung einer fabrikneuen Ladestation, inklusive des elektrischen Anschlusses (Netzanschluss), sowie die damit verbundenen notwendigen Nebenarbeiten.

### Wie wird gefördert?

Die Förderung erfolgt durch einen pauschalen Investitionszuschuss in Höhe von **900 €** pro Ladepunkt, welcher Ihnen direkt auf Ihr Bankkonto überwiesen wird.

Die Gesamtkosten der Ladestation für den Förderanspruch dürfen 900 € nicht unterschreiten, sonst erfolgt keine Förderung.

### Beispiel für die Ermittlung der Gesamtkosten:

Ladestation, Energiemanagementsystem, elektrischer Anschluss, notwendige Elektroinstallationsarbeiten, notwendige technische und bauliche Maßnahmen am Netzanschlusspunkt und Gebäude, notwendige Arbeiten an der Hauselektrik

### Wichtig für die Beantragung:

Die Beantragung Ihres Zuschusses müssen Sie vor Beginn Ihres Vorhabens im KfW-Zuschussportal ([www.kfw.de/440-zuschussportal](http://www.kfw.de/440-zuschussportal)) einstellen.

Nach Erhalt der Antragsbestätigung der KfW können Sie sofort mit Ihrem Vorhaben beginnen.

### Ein Beispiel für eine Ladestation ist eine **Wallbox**.

Dabei ist es wichtig darauf zu achten, dass jeder Ladepunkt genau eine Leistung von 11 Kilowatt aufweist. Die Ladestation muss beim zuständigen Netzbetreiber verpflichtend lediglich angemeldet werden. Eine Genehmigung durch den Netzbetreiber ist erst ab einer Leistung von 22 kW pro Ladepunkt notwendig.

Ergänzende Informationen finden Sie im Datenblatt „Merkblatt Ladestationen für Elektroautos-Wohngebäude“ auf der Homepage der KfW-Bank.

### Interesse geweckt?

Gerne erstellen wir Ihnen ein **kostenloses und unverbindliches Angebot** für Ihre eigene E-Ladestation.

Anfragen an [stromvertrieb@krauchenwies.de](mailto:stromvertrieb@krauchenwies.de) oder gerne auch telefonisch.

Ihre Gemeindewerke Krauchenwies - Stromversorgung

## Militärische Übungen

### Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 45 Soldaten

Übungsart: Gefechtsdienst Spähtrupp mit Kampfauftrag

Übungsbeginn: 17.11.2020, 07.00 Uhr

Übungsende: 19.11.2020, 20.00 Uhr

### Gesamtübungsraum:

Magenbuch (32T NU 246 122) Spöck (32U NU 266 092)

Aftholderberg (32U NU 187 042) Otterswang (32T NU 170 111)

Diese Informationen ergehen, um eine Gefährdung für Übungsgruppen und Jagdausübungsberechtigte auszuschließen.

## Schulnachrichten



### Herzlich willkommen!

Im ersten klasseninternen Schüllerrat des Schuljahres 2020/21 hieß Frau Manuela Stropfel die Erstklässler an der GS Göggingen herzlich willkommen.

Sie überreichte als Vorstandsvorsitzende im Namen des Fördervereins der Grundschule den Erstklässlern als Willkommensgeschenk einen kleinen Sorgenfresser, in dem die ABC Schützen nun all ihre kleinen Nöte und Ängste während der Schulzeit einpacken können.



Wir wünschen den Kindern eine schöne und erfolgreiche Schulzeit.

## Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren herzlichst:

Frau Elisabeth Schweikart, Göggingen, An der Lehr 20  
zum 90. Geburtstag am 20.11.2020

## Ende amtlicher Teil

## Kirchliche Mitteilungen

### Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr

[pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de](mailto:pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de)

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

[pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de](mailto:pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de)

Termine nach Vereinbarung

[www.kirche-messkirch.de](http://www.kirche-messkirch.de)

**Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.**  
(2.Korinther 5,10a)

**Sonntag, 15. November (vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)****9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Anja Kunkel)****Offene Kirche**

Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

**Gottesdienst für die Ohren**

Wenn Sie nicht in den Gottesdienst in Meßkirch kommen wollen oder können, können Sie eine Tonaufnahme des Gottesdienstes über WhatsApp oder als Internetlink bekommen. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro oder bei Pfarrerin Kunkel.

**Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen**

**Stadtkirche, Karlstraße 24**

**Kreuzkirche, Binger Straße 9**

**Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13**

**Bürozeiten Stadtkirche:**

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und  
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr  
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

**Bürozeiten: Kreuzkirche:**

**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet**

(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

**Gottesdienste****Sonntag, 15.11.2020, Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**

9.30 Uhr	Taufgottesdienst in der Kreuzkirche Mit Taufe und drei Erwachsenenkonfirmationen	Ströhle
9.30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Bittgottesdienst für den Frieden	Hornäcker
11.00 Uhr	Taufgottesdienst in der Ev. Stadtkirche Mit Taufe	Ströhle
19.00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche <b>Der Andere Abend</b>	M. Fingerle/Team

Dieser Gottesdienst aus der Reihe „Der Andere Abend“ findet am Sonntag, dem **15. November 2020**, um 19.00 Uhr in der Kreuzkirche statt. Mit der Bitte „Tröste mich!“ greift der Gottesdienst die scheinbare Ausweglosigkeit auf, mit der wir alle in diesen beschwerlichen Tagen umgehen müssen. Wir möchten der menschlichen Sehnsucht nach Trost Raum geben, über tröstliche Momente nachdenken und nach tröstenden Situationen in unserem Leben suchen. Machen Sie sich mit uns auf den Weg, die Trostlosigkeit gemeinsam zu überwinden - Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

**Dienstag, 17.11.2020**

10.00 Uhr	Gottesdienst im Josefinenstift Nur für Bewohnerinnen und Bewohner je nach aktueller Situation.	Dr. Sill
11.00 Uhr	Gottesdienst im Josefinenstift Nur für Bewohnerinnen und Bewohner je nach aktueller Situation.	Dr. Sill

**Mittwoch, 18.11.2020, Buß- und Betttag**

19.00 Uhr Meditatives Taizé-Gebet in der Kreuzkirche

**Herzliche Einladung zum Taizé-Gebet**

Ursprünglich war für diesen Abend einen Jugend-Taizégottesdienst mit einer kleinen Band des letzten Konfirmandenjahrgangs und gemeinsamem Singen und Feiern geplant. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen können wir dies leider so nicht mehr verwirklichen. Stattdessen gibt es aber etwas anderes Schönes für Jung und Alt: Von 19.00-20.00 Uhr ist die Kreuzkirche zum persönlichen Gebet geöffnet und

mit einem Taizé-Kreuz und Kerzen geschmückt. Die Gesänge aus Taizé werden eingespielt. Es besteht die Möglichkeit eine Kerze anzuzünden. Herzliche Einladung!

**Veranstaltungen****Samstag, 14. November****Neue Ausstellung zu Wollbildern im ökumenischen Büro mittendrin**

Die geplante Vernissage zur neuen Ausstellung im ökumenischen Büro „mittendrin“ kann leider nicht in der ursprünglich geplanten Form stattfinden. Die Wollbilder werden aber trotzdem aufgehängt. Als Ersatz für die Vernissage wird ein kleiner Film-Clip aufgenommen, der dann auf der Homepage der Kirchengemeinde angeschaut werden kann. Die Wollbilder werden bis ins Frühjahr im „mittendrin“ zu sehen sein.

**Mittwoch, 18. November**

**15.00 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe I**, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24,  
**15.00 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe II**, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24,  
**14.45 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe III a**, Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9  
**16.00 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe III b**, Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9

**Donnerstag, 19. November****Seniorenachmittag mit Clownin Frieda**

**Mit der Bitte um Beachtung:** Die Veranstaltung für alle kirchlichen Seniorenkreise mit der Ulmer Pfarrerin Susanne Vetter muss coronabedingt leider abgesagt werden.

**Geöffnete Kirchen**

Die Ev. Stadtkirche ist täglich von 10:00-17:00 Uhr zum Gebet geöffnet. In der Stadtkirche gibt es seit Anfang November eine neue Installation im Mittelgang.

**Aufzeichnung von Gottesdiensten und Zusendung der Audiodatei**

Wenn Sie weiterhin lieber zu Hause Gottesdienst feiern, können Sie trotzdem am Gemeindeleben teilnehmen. Durch die neue Lautsprecheranlage in der Stadtkirche können wir die Gottesdienste dort aufzeichnen. Die Audiodatei schicken wir allen, die sich dafür interessieren, per mail zu. Über den Link der Homepage [evang-sig.de/audiogottesdienst](http://evang-sig.de/audiogottesdienst) können Sie sich zum Newsletter der Kirchengemeinde anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, die Sie noch bestätigen müssen. Oder Sie rufen im Gemeindebüro (07571-683010) an und hinterlassen dort Ihre email-Adresse.

**Der Kleiderladen hat offen****„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen**

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Samstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Demnächst kommt ein weiterer Öffnungstag hinzu:

Dienstag von 10.00 Uhr -14.00 Uhr

**Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge** findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

**Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung**

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: [fechter.michaela@diakonie-balingen.de](mailto:fechter.michaela@diakonie-balingen.de)

**Allgemeine Hinweise und Telefonnummern**

**Wir sind für Sie da! Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro zu folgenden Kontaktzeiten telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:**

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de **oder vor Ort:**

**Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr**

**Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr**

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist ebenfalls geöffnet (außer mittwochs) sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de  
 Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr  
 Samstag 9:30-12:30 Uhr  
 Montagnachmittag und Freitagvormittag ist das Büro im mittendrin von Frau Schaarschmidt (ev. Gemeindebüro) besetzt. Zu den anderen Zeiten erreichen Sie die Sekretärinnen der kath. Kirchengemeinde, die Ihre Anliegen auch gerne bearbeiten.

Auch die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

<b>Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer</b>	<b>Tel. 07571-683014</b> dorothee.sauer@elkw.de
<b>Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle</b>	<b>Tel. 07571-683011</b> matthias.stroehle@elkw.de
<b>Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle</b>	<b>Tel. 07571-3430</b>
<b>Pfarrer Micha Fingerle</b>	micha.fingerle@elkw.de

## Vereinsnachrichten



Liebe Mitglieder der Musikkapelle Krauchenwies, aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung wird unsere Generalversammlung am 14.11.2020 NICHT stattfinden. Wie verschieben sie auf den 27.03.2021. Wir bitten um Beachtung!  
 Bleibt gesund  
 Eure Vorstandschaft



### SC Göggingen

**Nikolaus und Knecht Ruprecht – in Corona Zeiten**

Der Nikolaus und sein Ruprecht haben beschlossen, dass sie auch in diesem Jahr am 05. Dezember die Kinder und ihre Familie besuchen werden. Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig, den Kindern Sicherheit und Kontinuität zu geben.

Da die beiden über ihre langen Bärte wohl kaum einen Mund-Nasen-Schutz tragen können, und der Mindestabstand in den Wohnungen nicht gesichert ist, werden sie die Kinder in diesem Jahr vor der Türe begrüßen. Egal ob am Lagerfeuer oder nur um ein Säckchen zu bringen. Ganz wie ihr es wollt.

Anmeldung nimmt die Familie Weidele, Tel.: 07576/901713 entgegen.



### SV Hausen a.A.

**Unsere neue SVH - Kollektion ist da!**

Wir starten die Bestellaktion - Gemeinsam aktiv, gemeinsames Auftreten!

Hierzu planen wir angepasst und abgestimmt auch mit der Gemeinde zu den aktuellen Verordnungen eine Anprobeaktion. An folgenden Tagen habt ihr die Gelegenheit, die Sportkollektion im SVH-Vereinsraum anzuprobieren:

**Samstag, 14.11.2020, ca. 10.30 - 17.30 Uhr**

**Montag, 16.11.2020, Nachmittag und Abend**

**Mittwoch, 18.11.2020, Nachmittag und Abend**

Aus aktuellem Anlass ist dies nur Einzelpersonen oder als Familie möglich. Es gelten die Abstandsregeln, Mundschutzpflicht und Vorkehrungen für unser Personal. Außerdem muss dies gut geplant sein. Meldet euch daher zur Terminabsprache bei:

**Annette Kessler, Tel: 07576-92 98 57 oder: 0176-399 893 01**

Nähere Informationen findet Ihr auch auf der SVH Homepage:  
[www.sv-hausen.de](http://www.sv-hausen.de)

**BESTELLANNAHME BIS 19.11.2020 !!**

## Sportliche Aktivitäten im SVH...

...sind natürlich momentan zumindest in der Halle ausgesetzt. Wenn Ihr aber Lust auf gemeinsame Aktivität zuhause habt, dann schaut doch mal im SVH-Sportstudio auf Jitsi-Meet vorbei. Näheres bei euren Abteilungsleitern und in den WhatsApp-Gruppen.

Doch auch diese Zeit wird vorübergehen. Und wir freuen uns schon jetzt auf wieder auf unsere Gruppen für unsere Kleinen und auch Großen. Die weiteren Infos zu den Abteilungen und Kursen findet ihr auf:

[www.sv-hausen.de](http://www.sv-hausen.de)

## Abteilung Turnen

### Eltern-Kind-Turnen

Für Eltern mit Ihren Kindern ab ca. 1 Jahr.

Die Kinder sollten schon einen guten Stand haben.

Montags von 10:00 - 11:00 Uhr

### Kleinkinderturnen

Kindergartenkinder von 3-5 Jahren

Montags von 14:30 - 15:25 Uhr

### Kinderturnen

Vorschüler + 1. und 2. Klässler

Montags von 15:35 - 16:30 Uhr

### Schulkinderturnen !!!NEU!!!

Kinder ab der 3. Klasse

Montags von 16:35 - 17:30 Uhr

### Seniorengymnastik

Montags von 17:45 - 18:45 Uhr

### Gymnastik 50Plus

Montags von 18:45 - 19:45 Uhr

### Body Fit

Montags von 20:00 - 21:00 Uhr

### Walking

Treffpunkt: Bachbrücke Mühlgasse

Dienstags von 8:30 - 9:30 Uhr

### STEPS - Kindertanzen

Termine und Infos folgen

### Einrad

Termine und Infos folgen

## Abteilung Freizeitsport

### Männer-Freizeitsport

Mittwochs von 19:30 - 20:30 Uhr

Rücken & Fitness & Kraft -Training

Mittwochs von 20:30 - 21:30 Uhr

Teamsport, alles was Spaß macht

Danach Nachbesprechung

### Volleyball - Team „Hobbybätscher“

Donnerstag 19.30 Uhr Turnhalle Hausen

### SVH-Darts

Termine sind Dienstag und Donnerstag, SVH-Vereinsraum

### SVH-Freizeitsport Bike

Verdiente Winterpause, Ausfahrten mittwochs

### SVH-MTB EXPERTS

Winterpause, Ausfahrten donnerstags

### SVH-MTB JUNIORS

Winterpause, neue Gesichter warten aufs Frühjahr und Infos



Aktuelles aus dem Verein, Ansprechpartner und Nummern findet ihr unter: [sv-hausen.de](http://sv-hausen.de)

**SVH - echt guat!**

## Seminare / Weiterbildung

### Neues aus dem Bildungszentrum Gorheim:

Sie wollen Ihre Spanischkenntnisse vertiefen – und das unabhängig von Corona? Kein Problem! Im **Onlinekurs „Spanisch für Anfängerinnen und Anfänger mit Vorkenntnissen“** übt die Kursleiterin mit Ihnen an fünf Abenden Grammatik, Wortschatz und gesprochene Alltagssprache. Los geht es am 23. November 2020.

„**Corona und die Bürgerrechte**“ ist der Titel einer Online-Podiumsdiskussion am 2. Dezember. Mit dieser Veranstaltung beteiligen wir uns am sachlichen öffentlichen Diskurs über die derzeitigen Grundrechtseinschränkungen. Es diskutieren: Landrätin Stefanie Bürkle, Verwaltungsgerichtspräsident Prof. Dr. Christian Heckel, die Leiterin der Ehe-, Familien- und Lebensberatung Brigitte Hepp, der Journalist Rüdiger Sinn, Pfarrer Matthias Ströhle und Kreisarchivar Dr. Edwin Weber. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Pastoralreferent Hermann Brodmann. Vor und während der live übertragenen Veranstaltung ([www.bildungszentrum-gorheim.de](http://www.bildungszentrum-gorheim.de)) können Sie Fragen stellen und mitdiskutieren. Clemens Mayer, der Leiter des Bildungszentrums, wird Ihre Anfragen an die Diskutanten weiterleiten.

Sie wollten immer schon **Italienisch** lernen? Dann fangen Sie am 13. Januar 2021 damit an! An zehn Abenden lernen Sie in einem **Anfängerkurs** auf Basis eines modernen Lehrbuchs das Wichtigste zum Überleben im italienischsprachigen Ausland.

Der bevorstehende Jahreswechsel ist eine besondere Gelegenheit, bewusster als bisher die Richtung zu bestimmen. Die **Meditative Duftreise ins neue Jahr** am 16. Januar 2021 will Ihnen dazu verhelfen, eigene Kraftquellen im neuen Jahr optimal zu nützen.

Diese und alle weiteren Veranstaltungen finden Sie im Programmheft und auf unserer **Internetseite**: [www.bildungszentrum-gorheim.de](http://www.bildungszentrum-gorheim.de).  
**Telefon:** 07571-1843020.

### Fachvortrag: „Gesunde Ernährung in jedem Alter“

Der Fachvortrag von Prof. Dr. Andrea Maier-Nöth erläutert, wie wir durch Ernährung zu einem gesunden und vitalen Leben beitragen können. Die Ernährungswissenschaftlerin gibt Antworten auf die Fragen: Sind wir ausreichend mit Vital- und Bioaktivstoffen versorgt? Worauf müssen wir bei Lebensmitteln und deren Vitalstoffen achten? Und ganz besonders, welche Rolle spielen der Darm und die Darmbakterien, das Mikrobiom, dabei?

Dabei bespricht Prof. Dr. Andrea Maier-Nöth drei wichtige Säulen der Gesundheit:

- Basis Darmgesundheit & Wohlbefinden
- Entsäuern, Entgiften und Vitalisieren
- Optimale Versorgung für Zellpower

Frau Prof. Dr. Andrea Maier-Nöth ist Expertin auf dem Gebiet Gesundheitspsychologie und Ernährung bei Kindern. Sie hält eine Professur für Ernährung, Gesundheitsprävention und Produktentwicklung.

**Termin: Samstag, 28.11.2020, 10:00 – 14:00 Uhr**

**Preis: 60 Euro, zzgl. MwSt.**

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der gängigen Hygienevorschriften statt. Bitte bringen Sie zum Termin eine Nase-Mund-Maske mit.

### 10 flinke Finger: Tastaturschreiben in 6 Stunden gelernt – ONLINE

Heutzutage sitzt fast jeder vor dem PC, um E-mails zu schreiben, einen Text zu tippen, zu chatten oder im Internet zu surfen. Aber nur wenige können das Tastaturfeld mit 10 Fingern bedienen. Im Kurs wird mit einem speziellen Trainingsprogramm gearbeitet, welches auf den neuesten Erkenntnissen aus Pädagogik, Hirnforschung sowie Assoziations- und Vi-

sualisierungstechniken beruht und ein Lernen mit Spaß und Entspannung ermöglicht.

**Termine: Donnerstag, 03.12.2020 und Donnerstag, 10.12.2020, jeweils von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

**Preis: 90 Euro zzgl. MwSt.**

Die Kurstermine finden online über Zoom statt. Sie benötigen für das Seminar dringend eine stabile Internetverbindung. Anmeldeschluss zum Kurs ist der 27.11.2020. Danach werden Ihnen das Kursbuch und der Link zum Seminar zugeschickt.

Dozentin: Katharina Krauss

Anmeldungen für die Seminare über die Homepage:

[www.innocamp-sigmaringen.de](http://www.innocamp-sigmaringen.de) unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

### Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energieeffizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.

Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 21. Januar 2021

Anmeldeschluss: 07. Dezember 2020

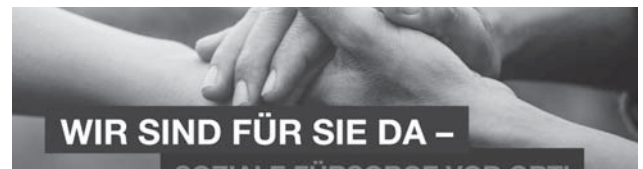
Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, 88400 Biberach;

Wolfgang Schafitel; Tel: 07351 / 44091-55; Email: [schafitel@zaz-bc.de](mailto:schafitel@zaz-bc.de);

[www.zimmererzentrum.de](http://www.zimmererzentrum.de)

## Wissenswertes / Aktuelles



**WIR SIND FÜR SIE DA –  
SOZIALE FÜRSORGE VOR ORT!**

### SORGENTELEFON

\*außer an Feiertagen

Sie erreichen unser Not-Telefon zu folgenden Zeiten\*:

**DIENSTAG** 13:00 – 15:00 Uhr

**DONNERSTAG** 10:00 – 12:00 Uhr

unter der Nummer:  
**0751 36 25 62 9**

**MITTWOCH** 15:00 – 17:00 Uhr

**FREITAG** 14:00 – 16:00 Uhr

unter der Nummer:  
**0751 95223-086**

Wir bitten Sie um Verständnis, dass es je nach Anfrage zu Wartezeiten kommen kann.

Ein Dienst des  
Diakonischen Werks Oberschwaben Allgäu Bodensee  
und der Caritas Bodensee Oberschwaben



### EINKAUFSHILFE

AB DEM 16.11.

**Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr** werden wir Ihre Bestellungen unter der Telefonnummer **0751 95223-136** entgegen nehmen und für Sie einkaufen.

Der Einkauf wird vor Ihrer Tür abgestellt und Sie erhalten von uns eine Rechnung über den Warenwert, den Sie dann an uns überweisen können.

Zu unseren gewohnten Sprechzeiten erreichen Sie uns über unsere Sekretariate.

**Sekretariat Soziale Beratung:**  
**0751 95223-120**

**Sekretariat Psychologische Beratung:**  
**0751 95223-070**

**Sekretariat Psychosoziale Beratung:**  
**07541 95018-0**

**ZUEINANDER HALTEN. DURCHHALTEN. GEMEINSAM GEGEN CORONA.**

Weitere Informationen unter [www.diakonie-oab.de](http://www.diakonie-oab.de)

## Krauchenwieser Pflegedienst Sekunda zieht um

Sekunda -betreuen & begleiten- ambulanter Pflege- und professioneller Betreuungsdienst- bezieht zum 16. November 2020 seine neuen Geschäftsräume in Krauchenwies, Habsthaler Str. 1 im Obergeschoß der Volksbank Filiale. Die Telefonnummer 07576-7643 bleibt unverändert.

## Netzwerk Fortbildung Baden-Württemberg

**Erste landesweite digitale Weiterbildungsmesse KOMPENEX  
Teilnahme kostenfrei – [www.kompenex-bw.de](http://www.kompenex-bw.de)**

Die 13 Regionalbüros für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg veranstalten gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg am **Dienstag, 24. November von 15 bis 20 Uhr** erstmals eine landesweite digitale Weiterbildungsmesse **KOMPENEX**.

Alle, die an Weiterbildung interessiert sind, können sich in drei Aussteller-Messehallen zu allen Themen der Weiterbildung im gewerblich-technischen, kaufmännischen und sozial/pflegerischen Bereich informieren. Bildungsexperten beraten zusätzlich in einer Beratungs-Messehalle im 1:1 Video-Chat zu Wiedereinstieg, Quereinstieg, Umstieg, Aufstieg, Finanzierung der Weiterbildung und allen Themen rund um den Arbeitsmarkt. Sie geben Tipps und Informationen zu Fördertöpfen und Fragen rund um die berufliche Weiterbildung.

**Bereits ab dem 19. November** kann die KOMPENEX unter [www.kompenex-bw.de](http://www.kompenex-bw.de) aufgerufen werden. So können Sie sich schon im Vorfeld das Angebot durchforsten und sich entscheiden, welche Messeangebote sie am 25. November gezielt nutzen wollen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

**Ministerium Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau**

Regionalbüros für berufliche Fortbildung B-W

Netzwerk Fortbildung Baden-Württemberg

## Haus der Natur Beuron

**Mut zur Unordnung – Der Garten im Herbst**

Viele von uns juckt es dieser Tage in den Fingern, wenn sich im Garten das letzte Laub der Bäume ansammelt, Äste vom Heckenschnitt herumliegen oder in den Beeten vertrocknete Staudenreste stehen. Doch wer der Natur etwas Gutes tun will, sollte dem Drang widerstehen, alles sauber aufräumen zu wollen. Was für unser Auge vielleicht ein wenig unordentlich aussieht, hat für die Natur große Bedeutung. Viele Tiere können unsere Gärten auch im Winter nutzen. Allerdings nur, wenn sie passende Lebensräume vorfinden. Ein kurz gemähter Rasen ohne Versteckmöglichkeiten bietet Tieren keinerlei Schutz.

Abgeblühte Pflanzen wie Sonnenblumen oder Karden sind auch jetzt im Herbst für Vögel für verschiedenen Finkenarten eine nährreiche Futterquelle. Dasselbe gilt für vorhandene Beeren an Sträuchern oder auch Fallobst. Im Winter ist das Nahrungsangebot für Vögel sehr begrenzt. Alles, was Sie in Ihrem Garten belassen können, hilft weiter.

Und nicht nur Vögel unterstützen Sie, wenn Sie Stauden bis ins Frühjahr stehen lassen. Einige Insekten nutzen die hohlen Stängel als Ort zum Überwintern. So legen z.B. verschiedene Wildbienenarten ihre Brutzellen im Sommer in solchen Stängeln an. Aus den Eiern haben sich in den letzten Monaten Larven entwickelt, die den Winter über in den Stängeln verweilen, um im Frühjahr zu schlüpfen. Werden die Stängel bereits im Herbst entfernt, haben die Bienen keine Chance auszufliegen.

Ein Thema sorgt im Herbst oft für besonderen Unmut: überall verlieren Bäume ihr Laub und mancher Gartenbesitzer steckt viel Mühe und Zeit in das Beseitigen jedes einzelnen Blattes. Doch Laub spielt eine wichtige Rolle in der Natur und ist alles andere als ein Abfallprodukt. Es sorgt nicht nur für die Rückführung wichtiger Nährstoffe, sondern bietet im Winter vielen Tieren Schutz.

Anstatt das Laub aus dem Garten zu entfernen, bietet es sich an, dieses an einigen Stellen liegen zu lassen oder auch an geschützten Orten zu einem Haufen zusammen zu rechen. Hier können sich nicht nur Insekten wie Laufkäfer zurückziehen, auch Igel fühlen sich in solch einem Laubhaufen wohl. Wichtig ist, dass der Haufen bis ins nächste Frühjahr liegen bleibt. Denn erst dann beenden Insekten die Winterstarre oder Igel ihren Winterschlaf. Auch durch das Anlegen von Steinhaufen oder Asthaufen

z.B. aus Baumschnittmaterial können Sie Rückzugsmöglichkeiten für verschiedene Tiere schaffen. Deren Nutzen beschränkt sich keineswegs allein auf Überwinterungsquartiere. Auch im Frühjahr und Sommer dienen sie Tieren wie Insekten, Reptilien und Amphibien als Lebensraum.

Wer seinen Garten naturnah gestalten will, kann sich einfach am Motto „weniger ist mehr“ orientieren. Natürlich darf ein Garten gepflegt aussehen. Sie müssen nicht an jeder Stelle alles stehen und liegen lassen. Wenn Sie Ihre Aufräumarbeiten auf bestimmte Gartenbereiche beschränken und dafür andernorts „wilde Ecken“ belassen können, sparen Sie sich nicht nur Arbeit, sondern tragen dazu bei, Ihren Garten zu einem attraktiven Lebensraum zu entwickeln.

## Homeoffice sicher und gesund gestalten

Unfallkasse Baden-Württemberg unterstützt Unternehmen und Beschäftigte beim gesunden Arbeiten von zu Hause

**Laptops oder Tablets sind aus dem Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken und ermöglichen es, praktisch von überall zu arbeiten. Viele Unternehmen planen, ihren Beschäftigten künftig verstärkt das Arbeiten im Homeoffice anzubieten – auch über die Corona-Pandemie hinaus. Damit stellen sich viele Fragen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, zur technischen und ergonomischen Ausstattung, zum Versicherungsschutz oder zur gesunden Mitarbeiterführung. Wie der Arbeitsplatz gestaltet sein sollte und was Beschäftigte und Führungskräfte selbst tun können, um sicher und gesund im Homeoffice zu arbeiten, zeigt die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) in ihren neuen Beratungs- und Qualifizierungsangeboten.**

Was genau versteht man unter Homeoffice? Als Homeoffice werden sowohl die klassische Telearbeit, bei der Arbeitgeber gemäß Arbeitsstättenverordnung einen festen Arbeitsplatz im Privatbereich der Beschäftigten einrichten, als auch neue Arbeitsformen, wie das gelegentliche mobile Arbeiten von zu Hause, bezeichnet. „Viele Beschäftigte arbeiten gerne im Homeoffice, zum Beispiel um Familie und Beruf besser zu vereinbaren oder lange Pendelzeiten zu vermeiden. Bei uns bei der UKBW arbeiten auch in Nicht-Corona-Zeiten rund 30 Prozent der Beschäftigten von zu Hause aus. Das funktioniert seit vielen Jahren sehr gut. Wichtig sind klare Absprachen auf beiden Seiten“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW.

Damit das Arbeiten von zu Hause gelingt und gesundheitliche Risiken wie ungesunde Arbeitszeiten oder einseitige körperliche Belastungen vermieden werden, braucht es seitens der Betriebe ganzheitliche Konzepte unter Einbindung aller Beteiligten im Betrieb – von den Führungskräften über Betriebsräte und -ärzte bis hin zu den Beschäftigten. „Als Hilfestellung haben wir zwei kompakte Leitfäden entwickelt, um unsere Mitgliedsbetriebe und Versicherte bei der Gestaltung vom sicheren und gesunden Arbeiten zu Hause zu unterstützen“, sagt Tretter.

### Leitfäden für Arbeitgeber und Beschäftigte geben Hilfestellung

Die beiden Leitfäden richten sich jeweils an Unternehmen und Beschäftigte. Sie zeigen, welche rechtlichen Anforderungen jeweils zu berücksichtigen sind – zum Beispiel bei der Ausstattung mit Kommunikationstechnik und ergonomischem Mobiliar. In den Leitfäden erhalten Führungskräfte und Beschäftigte zudem Tipps, wie Homeoffice unter Betrachtung verschiedener Handlungsfelder wie gesunde Führung aus Distanz, Zeitmanagement oder einer gesunden Work-Life-Balance gelingen kann.

„Für das sichere und gesunde Arbeiten im Homeoffice nehmen vor allem Führungskräfte eine Vorbildfunktion ein“, so Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin für Sicherheit und Gesundheit bei der UKBW: „Sie müssen sich angesichts flexibler Arbeitsmodelle auf eine veränderte Führungssituation einstellen und die Gesundheit und Motivation ihrer Beschäftigten – auch über Distanz – im Blick behalten und fördern.“

### Kostenlose Online-Seminare und Trainings

Die UKBW-Akademie bietet ein umfassendes Programm an kostenlosen Online-Seminaren und Trainings, um Führungskräfte und Beschäftigte für das sichere, gesunde und effiziente Arbeiten von zu Hause aus fit zu machen. Angebote gibt es unter anderem zum „Führen in Coronazeiten“, „Ergonomie in Zeiten des mobilen Arbeitens“ oder „Stressbalance“. Die Online-Trainings vermitteln in 15 bis 20 Minuten zügig und kompakt die wichtigsten Informationen zum Thema.



Alle Online-Seminare, Homeoffice-Leitfäden, Qualifizierungsangebote sowie weiterführenden Informationen rund um das sichere und gesunde Homeoffice sind zu finden unter [www.ukbw.de/digitalisierung-gesund-gestalten](http://www.ukbw.de/digitalisierung-gesund-gestalten).

## Deutsche Rentenversicherung

### Einkünfte neben der Grundrente

Für die Berechnung der Grundrente wird das Einkommen neben der Rente geprüft. Dieses müssen die Rentnerinnen und Rentner jedoch grundsätzlich nicht an die Deutsche Rentenversicherung (DRV) melden. Zwischen den Finanzbehörden und der DRV wird dafür ein automatischer Datenaustausch neu eingerichtet.

Ausnahmen gibt es aber für Kapitalerträge oberhalb des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801 Euro pro Person und für Einkünfte von Rentnerinnen und Rentnern, die im Ausland leben. In diesen Fällen müssen die Rentnerinnen und Rentner innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Grundrentenbescheides ihre Kapitalerträge und Auslandseinkünfte selber an die DRV melden und entsprechende Nachweise vorlegen. Anschließend wird der Grundrentenzuschlag unter Berücksichtigung dieses Einkommens neu berechnet.

Der automatische Datenabgleich zwischen Rentenversicherung und Finanzamt beziehungsweise die Eigenmeldung von Kapitalerträgen oder Auslandseinkünften wird einmal jährlich wiederholt. Damit können Änderungen jeweils für die Zukunft eingerechnet werden. Darüber hinaus ist die DRV per Gesetz dazu aufgefordert, stichprobenartig etwaige Einkünfte zu kontrollieren.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Als Papierexemplar kann sie kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) angefordert werden.

## Verbraucherzentrale Baden Württemberg

### Stromanbieter müssen Kunden ziehen lassen

Die Verbraucherzentrale zeigt, wie Stromanbieter versuchen, ihre Kunden um jeden Preis zu halten

- Trotz Kündigung rief ein Stromanbieter seine Kundin an und schickte ihr ein neues Angebot
- Die fristgerechte Kündigung nach der Preiserhöhung wurde ignoriert und verschleiert
- Verbraucherzentrale erwartet in den nächsten Wochen zahlreiche Schreiben von Stromanbietern, Verbraucher sollten diese genau lesen

Viele Stromanbieter werden ihre Kunden in der Vorweihnachtszeit anschreiben. Geschenke dürfen Verbraucher jedoch nur selten erwarten. Auch in diesem Jahr könnten die Preise trotz sinkender EEG-Umlage und niedriger Börsenpreise steigen und die Briefe der Anbieter transparent oder versteckt die Preiserhöhungen mitteilen. Verbraucher können dann allerdings ihr Sonderkündigungsrecht nutzen und den Anbieter wechseln. Dass Unternehmen sich im Umgang mit einer Kündigung teils rechtswidrig verhalten, bestätigt auch ein aktuelles Urteil gegen die Stadtwerke Schorndorf (LG Stuttgart vom 09.10.20, Az. 31 O 38/20 KfH).

Viele Jahre war Frau N. Kundin bei den Stadtwerken. Die letzte Preiserhöhungsrunde nahm sie zum Anlass, nach günstigeren Alternativen zu suchen. Besonders ärgerlich: Bei der Recherche stellte sie außerdem fest, dass Neukunden beim selben Anbieter Strom zu deutlich besseren Konditionen erhielten. Sie kündigte und suchte sich einen neuen Anbieter. Doch wider Erwarten war der Wechsel damit nicht beendet: Obwohl sie keine Einwilligung dazu gegeben hatte, rief der alte Anbieter Frau N. an und bat sie, ihr ein neues Angebot schicken zu dürfen. N. war einverstanden, nahm das neue Angebot jedoch nicht an. Trotzdem erhielt sie wenige Tage später vom neuen Anbieter ein Schreiben, dass der Wechsel nicht stattfinden könne, weil sie noch ein Jahr bei ihrem alten Anbieter gebunden sei. Dieser hatte die Sonderkündigung schlichtweg ignoriert.

### Kein fairer Umgang mit Verbrauchern

„Wir erleben in unserer Beratung regelmäßig, dass Anbieter mit mehr oder weniger legalen Mitteln versuchen, ihre Kunden zu halten,“ sagt Matthias

Bauer, Energieexperte bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Neben unerlaubten Anrufen zur Kundenrückgewinnung und abgelehnten Kündigungen sind versteckte Preiserhöhungen und verschleierte Hinweise auf das Sonderkündigungsrecht in den Schreiben der Anbieter ein großes Problem.

Im Falle der ignorierten Kündigung von Frau N. mahnte die Verbraucherzentrale den Anbieter zunächst ab. Da dieser keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, erhob die Verbraucherzentrale Klage vor dem Landgericht Stuttgart. Dieses urteilte im Sinne der Verbraucherin (Versäumnisurteil vom 9.10.2020, Az. 31 O 38/20 KfH, noch nicht rechtskräftig).

### Gut vorbereitet auf das nächste Schreiben

Da viele Stromanbieter zum Jahreswechsel ihre Preise erhöhen und sie Verbraucher mindestens sechs Wochen vor der Erhöhung darüber informieren müssen, rechnet Matthias Bauer bald mit der nächsten Welle von Preiserhöhungsschreiben. Er fürchtet, dass viele Anbieter die gesunkene EEG-Umlage und die niedrigen Börsenpreise nicht an die Verbraucher weitergeben. „Umso wichtiger ist es, dass Verbraucher die Post vom Stromanbieter in den nächsten Wochen ganz genau lesen“, sagt er. Denn oft verschleiern Anbieter die Erhöhung zwischen blumigen Werbetexten und nicht selten ist der Hinweis auf das Sonderkündigungsrecht gut versteckt. Doch gerade das ist wichtig, denn „Verbraucher haben bei Preiserhöhungen das Recht, ihren Vertrag bis zum Tag vor der Erhöhung zu kündigen und sich einen günstigeren Anbieter zu suchen“, so der Energieexperte. Preise vergleichen kann sich aber auch dann lohnen, wenn der Preis nicht oder nur moderat steigt, denn langjährige Kunden haben oft teurere Tarife als neue. Worauf Verbraucher beim Wechsel sonst noch achten sollten, erklärt die Verbraucherzentrale auf ihrer Internetseite und in einem kostenlosen Online-Seminar.

### LINKS zum Thema

- „Wenn die Preise heimlich steigen“. Untersuchung zu Preiserhöhungsschreiben: [www.vz-bw.de/node/52701](http://www.vz-bw.de/node/52701)
- Pressemeldung „Faire Preise für Verbraucher“: [www.vz-bw.de/node/52766](http://www.vz-bw.de/node/52766)
- Artikel „So läuft der Anbieterwechsel bei Strom und Gas ab“: [www.vz-bw.de/node/10645](http://www.vz-bw.de/node/10645)
- Online-Seminar „Stromanbieterwechsel – so geht’s“ am 24. November 2020: [www.vz-bw.de/node/48656](http://www.vz-bw.de/node/48656)
- Durchleuchtet. Der Verbraucherfunk: Podcast „Rund um den Anbieterwechsel“ mit Matthias Bauer: [www.vz-bw.de/node/37032](http://www.vz-bw.de/node/37032)